

Seguiremos adelante, Fidel – weiter in Geiste Fidels!

Der Comandante en Jefe de la Revolución Cubana ist gestorben - das Herz Fidel Castros hat aufgehört zu schlagen.

Für viele Menschen dieser Welt ist das noch unfassbar. Die Trauer ist groß.

Kein Nachruf wird dem Lebensweg und Ideenbeitrag dieses großen sozialen und internationalistischen Revolutionärs Fidel auch nur annähernd gerecht werden, der vor allem in seinen letzten Lebensjahren immer stärker das gemeinsame Anliegen der Menschheit zum Thema nahm, die Bedrohungen für ihr Überleben zu erkennen und zu meistern – was nach seiner und unserer Überzeugung unter Bedingungen eines ungezügelten Wolfs-Kapitalismus undenkbar ist.

Seinem gewaltigen theoretischen wie ganz praktischen Beitrag zum Kampf der Ideen, für die soziale Befreiung der Armen und Unterdrückten wie auch die nationale Befreiung der in Abhängigkeit gehaltenen Völker des so genannten „Südens“, im Kampf gegen Imperialismus, Rassismus, Apartheid können wir hier nicht annähernd gerecht werden – aber wir werden ihn nie vergessen!

Seinen Ideen gerecht zu werden, zu vollenden oder wenigstens weiter voranzubringen - auch mit den relativ bescheidenen Mittel, über die die Solidaritätsbewegung bzw. unser Verein verfügen - sollte auch künftig unser Handeln bestimmen. Packen wir es gemeinsam an und verstärken wir unseren Kampf gegen die menschenfeindliche Blockade der US-Regierung.

Wir fühlen uns in erster Linie verpflichtet, die von Fidel Castro proklamierte „energetische Revolution“ (Revolución energética) mit bewusster Förderung der Energieeinsparung wie auch der Nutzung der erneuerbaren Energiequellen Sonne, Wind, Wasserkraft und Biomasse, aber auch den Kampf um die Nahrungsmittel-Souveränität (soberanía alimentaria) der bisherigen „Zuckerinsel“ zu unterstützen. Mit unseren konkreten Projekten wollen wir das, in ganz bescheidenen Dimensionen, auch weiter tun. Gerade jetzt erst recht!

Und dabei bauen wir auf die Unterstützung vieler Freunde Kubas. Wir werden mithelfen, die Versorgung der Kinder der Bergbauern von Candelaria und San Cristobal mit frischem Gemüse zu sichern.

Das ist ganz im Geiste Fidels.

Wir ehren sein Andenken am besten, indem wir Kubas Weg zu einem tragfähigen Sozialismus aktiv unterstützen.

Der Vorstand von KarEN